

MIBA – Miniaturbahnen 02 / 2015, S. 85

Die 1980er- und die 1970er Jahre — ein seltsamer Untertitel? Vielleicht in der Formulierung, doch nicht in der Sache! Nachdem die Eisenbahngeschichte in Altenbeken und seinem Umfeld im Band I chronologisch dargestellt wurde, berichten die Autoren im vorliegenden Band II über durchweg spannende, bisher noch unberücksichtigte Themen. Im Mittelpunkt stehen die 1980er Jahre, kombiniert mit interessanten Rückblicken in die 1970er—Jahre, besonders auf das Jahr 1976, als die Dampflokzeit in Ostwestfalen (und damit auch im Raum Altenbeken) zu Ende ging.

Die Autoren gehen auch der Frage nach, was aus den Eisenbahnern jener Zeit geworden ist. Dazu haben Bernard Huguenin und Karl Fischer fesselnd wiedergegebene Interviews geführt, für die sie Lokführer und Heizer, Lokleiter und Schlosser, Stellwerker und viele andere Spezialisten befragt haben. Somit liegt die größte Stärke dieses gelungenen Buches sicher darin, dass es im Stile erlebter Geschichte erzählt ist, eine Art historische Quellensammlung verkörpert und mit einem schier unglaublichen Reichtum an seltenen Fotos aufwartet. Modellbahner dürften von den zahlreichen Gleisplänen (die längst nicht nur Altenbeken selbst wiedergeben), den Gebäudezeichnungen und einer Fülle von Anregungen zur Zugbildung profitieren.

Franz Rittig